

**Dr. Wolfgang Mückstein**  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.813.356

Wien, 28.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8553/J der Abgeordneten Kaniak, Wurm und weiterer Abgeordneter betreffend Detailbudget 24.01.02 Beteiligungen und Überweisungen (AGES und GOG) Ziel 2** wie folgt:

**Frage 1:**

- *Warum haben Sie sich als Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz für dieses Ziel 2 entschieden?*

Die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) ist ein nationales Planungs- und Forschungsinstitut, das im 100%igen Eigentum des Bundes ist, und diesen seit Jahren mit ihrer Expertise unterstützt. Die GÖG ist außerdem in der Lage auch unterjährig auf geänderte Vorzeichen rasch zu reagieren und entsprechend zu agieren. Das hat sie schon in früheren Jahren mehrfach bewiesen. Zudem verbindet mein Haus mit der GÖG eine bereits jahrzehntelange sehr gute Zusammenarbeit.

**Frage 2:**

- *War dieses Ziel in der Vergangenheit, d.h. in den Jahren 2020 und 2021 jemals in Gefahr, dass es für 2022 so prominent festgelegt werden muss?*

Das Ziel war auch in den Jahren vor 2022 nicht in Gefahr. Die in Ziel 2 definierten Aufgaben sind Kernaufgaben der GÖG, die sich insbesondere in den Prozessen immer weiter etabliert haben.

**Frage 3:**

- *Wie stellt sich das Ziel „Unterstützung des BMSGPK durch die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben zur Sicherstellung der Gesundheitsversorgung, Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit durch fachlichen Input, u.a. durch Erstellung von Berichten und Statistiken zu aktuellen Gesundheitsthemen“ im BMSGPK konkret dar?*

Die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) unterstützt mit ihrer Expertise mein Ressort bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben. Dazu wird in einem Abstimmungsprozess mit den Fachbereichen des Ressorts jährlich ein Arbeitsprogramm erstellt, auf dessen Basis die Leistungsanweisung an die GÖG begründet und formuliert wird. Die Ausarbeitung des Arbeitsprogramms erfolgt in enger Abstimmung zwischen den beiden Häusern. Eine detaillierte Beschreibung der Projekte erfolgt in einem eigenen Dokument, das von den Beteiligten erstellt und von zentraler Stelle in meinem Ressort sowie der GÖG finalisiert wird. Das Arbeitsprogramm wird in der Generalversammlung der GÖG beschlossen.

Die Umsetzung des Arbeitsprogramms der GÖG wird durch Quartalsberichte dokumentiert und im Intranet meines Ressorts veröffentlicht, wodurch transparent Einblick in die Umsetzung der aktuellen Vorhaben gegeben ist. Abgerundet wird die Dokumentation der gegenständlichen Projekte mit einem Berichtswesen, das parallel zu den Quartalsberichten erstellt wurde und einem regelmäßigen Aktualisierungsprozess unterliegt.

**Fragen 4 bis 6:**

- *Gibt es Überlegungen das Ziel „Unterstützung des BMSGPK durch die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben zur Sicherstellung*

*der Gesundheitsversorgung, Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit durch fachlichen Input, u.a. durch Erstellung von Berichten und Statistiken zu aktuellen Gesundheitsthemen" zu ändern?*

- *Wenn ja, wann und aus welche Gründen?*
- *Welche alternativen Ziele hätte es beim Detailbudget 24.01.02 Beteiligungen und Überweisungen (AGES und GOG) BMSGPK zu diesem Ziel gegeben?*

Diese Zielsetzung qualifiziert sich für die Verwendung im Rahmen der wirkungsorientierten Haushaltsführung ganz besonders. Da sich das Ziel bereits in der Vergangenheit bewährt hat, stellt sich die Frage von Alternativen derzeit nicht.

**Frage 7:**

- *Wurden diese im BMSGPK bzw. in Ihrem Kabinett oder im Generalsekretariat diskutiert?*

Die Abstimmung der Ziele und Maßnahmen im Rahmen der wirkungsorientierten Haushaltsführung erfolgte durch das Ressort in enger Abstimmung mit dem Kabinett.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

